## **PRESSEMITTEILUNG**



Nr. 03/2024

22.05.2024

## **Demokratie braucht Bildung**

## 75 Jahre Grundgesetz – VDR fordert Stärkung der demokratischen Werte an Schulen

"Das Grundgesetz ist der Anker der politischen Ordnung in Deutschland. Die darin zugrunde gelegten Grundwerte sind aber nicht selbsterfüllend. Sie erfordern zwingend, dass sie von den Bürgerinnen und Bürgern getragen, verteidigt und gelebt werden. Sie müssen aber auch an jede nachfolgende Generation neu vermittelt werden", betont Ralf Neugschwender, Vorsitzender des Verbands Deutscher Realschullehrer (VDR). Daher hat sich der Bundesvorstand des VDR bei seiner Vorstandssitzung im April intensiv mit der Demokratiebildung an Schulen befasst und ein Positionspapier dazu beschlossen.

Unter dem Titel "Demokratie braucht Bildung" formuliert das Papier vier Punkte zur Wahrung und Stärkung von Demokratie und Zusammenhalt in der Schule. An erster Stelle steht ein klares Bekenntnis zur freiheitlichdemokratischen Grundordnung, verbunden mit einer deutlichen Positionierung gegen Hass, Intoleranz, Rassismus, Antisemitismus und Fremdenfeindlichkeit.

"Unsere Schulen stehen für Vielfalt, Pluralismus, Solidarität und ein respektvolles Miteinander", heißt es weiter. Im Folgenden unterstreicht das Positionspapier die Bedeutung der Demokratiebildung in den Schulen und eine unmissverständliche Haltung gegen antidemokratische Tendenzen in Politik und Gesellschaft. Zur Sicherung des schulischen Bildungs- und Erziehungsauftrags für die Demokratie fordert der VDR darüber hinaus fundierte wissenschaftliche Grundlagen, Transparenz im System sowie attraktive Arbeitsbedingungen mit einer angemessenen Personal- und Sachausstattung.

"An den Schulen muss politische Bildung einen festen Platz haben und gelebt werden. Die Lehrkräfte und Verantwortlichen müssen die jungen Menschen auf ihrem Weg zu mündigen Bürgerinnen und Bürgern bestmöglich unterstützen und sie darauf vorbereiten, die demokratischen Werte zu kennen, zu leben und für sie einzustehen", fordert der Vorsitzende abschließend.

Pressekontakt: Waltraud Eder, Pressesprecherin VDR, eder@vdr-bund.de, +49 (0)15201957242

Ralf Neugschwender, Vorsitzender VDR, <u>neugschwender@vdr-bund.de</u>, +49 (0)176 31542332

Der Verband Deutscher Realschullehrer (VDR) – Verband der Lehrer und Lehrerinnen an Schulen im Sekundarbereich – ist der Dachverband der Lehrerverbände des Realschulwesens und verwandter Schulformen in den Bundesländern.

Er setzt sich für die Förderung und Weiterentwicklung eines vielfältig organisierten Schulwesens in der Sekundarstufe I ein und widmet vor allem der bildungspolitischen Mitte, also den Mittleren Bildungsgängen und Perspektiven sowohl für den beruflichen Einstieg wie auch für studienorientierte Bildungsabschlüsse seine besondere Aufmerksamkeit.



